

	<p>Object: Granatapfelförmiger Sprenkler</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventory number: Arch 03/W137</p>
--	--

Description

Der freigeblasene Sprenkler, mit ringförmiger Heftnarbe, besteht aus durchsichtig mangangefärbtem blassrotem Glas. Das Gefäß steht auf einem Standring, gebildet aus neun kreisförmig angeordneten, aus der Wandung herausgewickelten Zehen. Der kugelige Körper trägt einen kurzen, am unteren Ende eingeschnürten Hals mit weit schräg nach außen gebogenem Rand und unregelmäßig kurz nach innen gefaltetem Randabschluss. Die schmale Gefäßöffnung hat der Glasbläser hergestellt, indem er die untere Halswandung tief nach innen faltete.

Den Körper hat der Glasbläser mit acht unregelmäßig verteilten, aus der Wandung herausgewickelten Zacken verziert, und zwar so, dass vier lange, an beiden Ende spitz modellierte Zacken sich mit kurzen, dreieckigen, in der Mitte herausgewickelten abwechseln. Die oberen Enden der Zacken verlaufen als vage Einkerbungen in der Wand.

Der Sprenkler ist unversehrt. Das Glas irisiert; auf der Außenseite zeigen sich zahlreiche sternförmige Versinterungen. Bei genauer Betrachtung lassen sich Werkzeugspuren an den Zackenspitzen und Zehen erkennen.

Basic data

Material/Technique:	Glas, freigeblasen
Measurements:	Höhe: 13,5 cm, Durchmesser: 9,8 cm, Gewicht: 181 g

Events

Created	When	4. century CE
	Who	

	Where	Syria
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Glassammlung Ernesto Wolf
	Where	

Keywords

- Craft
- Glass

Literature

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart